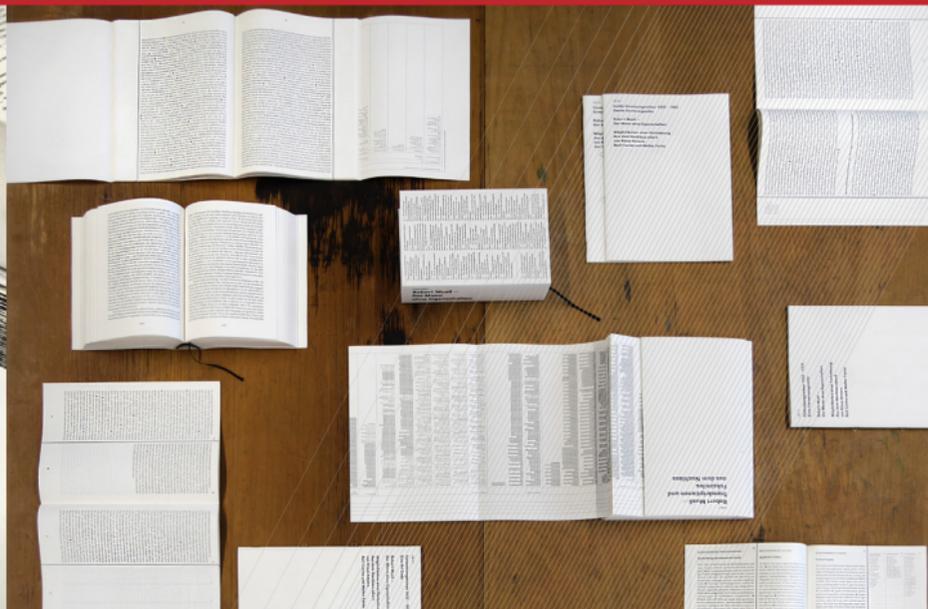


VERNISSAGE | 4. OKTOBER | 18.30 UHR **AUSSTELLUNGSDAUER** | 5. OKTOBER - 9. NOVEMBER 2018

Robert Musil und der Möglichkeitssinn – Ein buchgestalterisches Experiment

ENTER: RAUM FÜR KUNST IM KUNSTQUARTIER | BERGSTRASSE 12A | SALZBURG



EINE KOOPERATION VON



UNIVERSITÄT
SALZBURG

AUSSTELLUNG

ROBERT MUSIL UND DER MÖGLICHKEITSSINN – EIN BUCHGESTALTERISCHES EXPERIMENT

ERÖFFNUNG

Donnerstag, 4. Oktober 2018, 18.30h

Ort: Raum für Kunst im KunstQuartier
Bergstraße 12a, 5020 Salzburg

AUSSTELLUNGSDAUER

5. Oktober – 9. November 2018

Organisiert von:

Silvia Amberger, Harald Gschwandtner
Programmbereich
Kunstpolemik – Polemikkunst

INFORMATION: Silvia.Amberger@sbg.ac.at,
Tel. +43-662-8044-2377 // www.w-k.sbg.ac.at/kunstpolemik-polemikkunst

BILDQUELLE: © André Heers und Jian Haake

Der Roman »Der Mann ohne Eigenschaften« von Robert Musil blieb un abgeschlossen. Während einige Romanteile zu Lebzeiten publiziert wurden, finden sich unzählige Entwürfe, Notizen und Varianten für den fehlenden Schlussteil im umfangreichen Nachlass des Autors.

Die Ausstellung präsentiert den Versuch einer künstlerischen Annäherung an das Romanprojekt aus typografischer und buchgestalterischer Perspektive. Unter Berücksichtigung des Möglichkeitssinns wird erprobt, wie die Formgebung dem vielschichtigen Ausgangsmaterial gerecht werden und damit die Rezeption der Texte beeinflussen kann.

Jian Haake hat Typografie und Buchgestaltung an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel studiert. Ihre Arbeiten sind an der Schnittstelle von Literatur und Kunst angesiedelt.

Hinweis: Die Vernissage ist Teil der Tagung *Literatur und Polemik in der klassischen Moderne: Robert Musil und Zeitgenossen*. Sie findet vom 4. bis 6. Oktober 2018 in Kooperation mit der Internationalen Robert-Musil-Gesellschaft (IRMG) im KunstQuartier (W&K-Atelier, 1. OG, Bergstr. 12a) statt.

